

(Stand 01.09.2023)

## **Durchführungsbestimmung für den Wettspielbetrieb des KKV Schmalkalden – Meiningen 2023/2024**

### **Grundsatz:**

Für die Durchführung des Spielbetriebes im Landkreis Schmalkalden-Meiningen gelten grundsätzlich das gesamte Ordnungswerk und die Bestimmungen des DKB, DKBC, die Durchführungsbestimmung des TKV (Ansetzungsheft 2023/24 [Onlineversion](#)) und des KKV Schmalkalden-Meiningen. Insbesondere Beachtung zu finden haben die jeweils gültigen Regelungen, Bestimmungen und Beschlüsse der DKBC-Sportordnung Teil A und B. Somit ist allen beteiligten Vereinen der Bezug dieser Dokumente, das Studium und die daraus folgenden Durchsetzungen zu empfehlen.

Die Nummerierung in den Durchführungsbestimmungen orientiert sich am Ansetzungsheft des TKV. Änderungen zum Vorjahr sind in „*kursiver Schrift*“ vorgenommen.

### **1. Allgemeiner Teil**

#### 1.1 Allgemeine Bestimmungen

Das Sportjahr beginnt am **1. Juli** des laufenden und endet am **30. Juni** des folgenden Jahres.

#### 1.2 Technische Vorschriften

Dieser Punkt ist in seiner Gesamtheit besonders zu empfehlen. Nachzulesen im Ansetzungsheft 2023/2024.

Das Spielen mit Lochkugeln (mit Kugelpass) ist grundsätzlich möglich. Der/die Spieler/in ist für die Beschaffung selbst verantwortlich, eine Bereitstellung durch die Bahnverantwortlichen muss nicht erfolgen (spezielle Regelungen auf Landesebene beachten!).

#### 1.3 nicht belegt

#### 1.4 Mannschaftsmeldung

Bis **spätestens 12. April** eines jeden Jahres für die Landesebene (Posteingang), **1. Juli** eines jeden Jahres für die **Kreisebene**, hat als Voraussetzung zur Organisation des Spielbetriebes die Meldung aller Mannschaften mit **Namen, Anschrift und Telefon der Mannschaftsleiter** an den Kreissportwart zu erfolgen. Ebenso ist ein Nachweis über die Einzahlung der Startgebühren für die Landesebene anzuheften.

Die namentliche Meldung erfolgt jährlich bis **20. August** an die jeweiligen Staffelleiter. Für diese Meldung sind die Meldeformulare auf [http://www.tkv-kegeln.de/index.php?article\\_id=42](http://www.tkv-kegeln.de/index.php?article_id=42) verbindlich.

#### 1.5 Startgebühren

Für die Teilnahme am Punktspielbetrieb sind für alle spielenden Mannschaften (Ausnahme Jugend A+B) Startgebühren in Höhe von 40,00 € (Landesebene) bzw. 25,00 € (Kreisebene) zu entrichten.

#### **Landesebene:**

**TKV**

**IBAN: DE 13 8207 0024 0444 9096 00**

**BIC: DEUTDEDBERF**

**Zahlungstermin: bis 12. April des laufenden Sportjahres auf Landesebene**

Kreisebene:

Kreiskegelverein Schmalkalden-Meiningen:

IBAN: DE31840947540003389162

BIC: GENODEF1SAL

Volks- und Raiffeisenbank BaSa / SM

**Zahlungstermin: bis 01. Juli des laufenden Sportjahres auf Kreisebene**

Als Verwendungszweck ist stets die Vereinsnummer anzugeben (z.B. Startgeld von 21002 für 1. Mannschaft 2023/2024). Bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins können den säumigen Mannschaften vom Schatzmeister einmalige Mahnschreiben zzgl. Mahngebühren (entsprechend BGO) zugestellt werden. Säumige Mannschaften, die ihrer Zahlungspflicht bis zu Beginn der Spielserie nicht nachkommen, werden solange mit Punktabzug bestraft, bis der fällige Betrag eingegangen ist.

## 2. Spielbetrieb

Alle Mannschaften der Kreisebene spielen auf den 4-Bahnen und 2-Bahnen 100 / 120 Wurf.

### 2.1 Mannschaftsstärken

Im Spielbetrieb des KKV Schmalkalden-Meiningen wird je eine

- Kreisliga **Mixed** 120 (4 Spieler/innen) in zwei Staffeln
- Kreisliga Frauen 100 (4 Spielerinnen)
- Kreisliga Senioren 100 (4 Spieler/innen)

Als Staffelleiter für die Saison 2023/2024 werden benannt:

Kreisliga Mixed 120 und Kreisliga Frauen 100

Uwe Stein, Anton-Ulrich-Str. 24, 98617 Meiningen, (03693) 8199388, 0159 01655354

Kreisliga Senioren 100

Hans Rudolph, Am Haselbusch 23, 98617 Meiningen, (03693) 75935, 01511 0471017

### 2.2 Spielrecht und Spielgenehmigungen

Siehe Punkte 2.2. ff der Durchführungsbestimmung des TKV im Ansetzungsheft 2023/2024

*Ab der Saison 2023 / 2024 gibt es keine Spielblätter mehr. Die Spielberechtigung (Spielrecht) wird nach der Mannschaftsmeldung durch die Staffelleiter nach Prüfung der Mitgliedschaft im TKV für die jeweilige Liga erstellt und als Liste / Datei im Online-Ergebnisdienst der jeweiligen Staffel unter der Schaltfläche »Spielrechte« (ist mit Passwort geschützt) abgelegt.*

*Da auch der KKV SM am TKV-Ergebnisdienst angeschlossen ist, entfällt auch für Ersatzspieler der Kreisebene die Vorlage eines Spielblattes auf Landesebene.*

Ergänzung im KKV:

*Spieler/innen der Altersklasse U14 dürfen an den Wettspielbetrieben der Kreisligen Mixed und Frauen mit der 14er-Kugel teilnehmen (Ausnahme zu DKBC-Sportordnung B 2.2.9).*

*Spieler/innen der Altersklasse U10 dürfen mit maximal 60 Würfeln je Wettkampf am Spielbetrieb im KKV teilnehmen. Maximal ein Einsatz am Spielwochenende (Ausnahme zu DKBC-Sportordnung A 5.4 und B 2.2.9).*

## 2.3. Sonderregelungen im Spielrecht

### 2.3.2 und 2.3.3 Gastspielgenehmigungen

nicht belegt

### 2.3.4. Spielgemeinschaften

nicht mehr belegt

## 2.4 Durchführung von Wettspielen

### 2.4.1. Startrecht

#### Verfahrensweise nach Wegfall der Spielerblätter

<b>ALT: Spielblätter</b>	<b>NEU: Onlinespielrechte</b>
<b>Vor Saisonbeginn</b>	
Namentliche Meldung der Mannschaften an den Staffelleiter Staffelleiter fertigt die Spielberechtigung auf den Spielblättern aus. Staffelleiter sendet die Spielblätter an die Mannschaften	Namentliche Meldung der Mannschaften an die Staffelleiter. Staffel trägt die Spielberechtigung in den Ergebnisdienst ein. Staffelleiter stellt eine Liste der Spielberechtigungen im Kopf der jeweiligen Liga im Ergebnisdienst bereit (Schalter »Spielrechte«), evtl. einmalig auch Versand per eMail an die Mannschaften.
<b>Unterlagen beim Mannschaftsleiter</b>	
Spielberechtigungen der eigenen Spieler liegen auf den Spielblättern vor.	Spielberechtigungen aller Stammspieler liegen auf den Listen je Liga / Staffel vor.
<b>Vor Spielbeginn</b>	
Vor Spielbeginn Prüfung auf Spielberechtigung an Hand der vorliegenden Spielblätter. Evtl. Prüfung der Sonderspielrechte	Vor Spielbeginn Prüfung auf Spielberechtigung an Hand der Liste der Spielberechtigungen für die eingesetzten Stammspieler. Evtl. Prüfung der Sonderspielrechte. Die Prüfung der Spielberechtigung für Ersatzspieler muss auf der Ergebnisdienstseite unter dem Schalter »Abfrage Spielrechte« Online abgefragt werden.

<b>Spielbericht</b>	
Erstellen des Spielberichtes Dabei Kennzeichnung der eingesetzten Ersatzspieler.	Erstellen des Spielberichte. Dabei Kennzeichnung der eingesetzten Ersatzspieler.
<b>Nachweise der Spieleinsätze</b>	
Nach Spielende Eintragung der Ergebnisse auf den Spielblättern.	Die Eintragung der Spielergebnisse erfolgt automatisch mit dem Hochladen des Spielberichtes.
<b>Kontrolle der Spieleinsätze</b>	
Kontrolle der Spieleinsätze nur auf den Spielblättern oder den hochgeladenen Spielberichten.	Kontrolle der Spieleinsätze Online über Abfrage der Spielrechte.
<b>2. Spielberechtigung / Ummelden</b>	
Einsenden Spielerpass und Spielblatt an den Staffelleiter.	Antrag per eMail an den Staffelleiter

#### 2.4.2 Spielbeginn

Der Spielbeginn der Spielansetzungen des KKV gilt als verbindlich, kann aber mit Einverständnis der beteiligten Mannschaften verlegt werden, wenn andere Wettspiele nicht gefährdet werden. Der Staffelleiter ist darüber **vorher** zu informieren.

#### 2.4.3 Einspielphase

Die Einspielphase bei Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften beträgt je Starter/in fünf Minuten, wird die Einspielzeit von der Bahnelektronik technisch nicht unterstützt (Countdown), sollen maximal 12 Kugeln gespielt werden.

#### 2.4.4 Wurfzahlen

*nicht belegt*

#### 2.4.5 Spieldurchführung 120 Wurf

Die im Ansetzungsheft 2023/24 beschriebene Spieldurchführung 120 Wurf gilt auch für Mannschaften im Kreis mit vier Spielern.

#### 2.4.5.2 Einwechselspieler

Abweichend von den Regelungen auf Landesebene gilt für den KKV, dass bis zu zwei Einwechslungen in 4er-Team erlaubt sind.

#### 2.5 Ersatzspieler

Dieser Punkt der DB des TKV ist in seinen Unterpunkten auch im Kreis verbindlich.

Ergänzung im KKV:

1. Spielerinnen der Kreisliga Frauen können unbeschränkt als Ersatzspieler in der Kreisliga Mixed 120 eingesetzt werden. (Einsätze auf Landesebene regelt die DB TKV)
2. Frauen können auch als Stammspieler der Kreisliga Mixed 120 gemeldet werden, Einsätze in der Kreisliga Frauen sowie in höheren bzw. niedrigeren Männermannschaften auf Kreisebene sind uneingeschränkt möglich (Einsätze auf Landesebene regelt die DB TKV)
3. Frauen, die keine Möglichkeit zum Einsatz in einer Frauenmannschaft oder Männermannschaft auf Landesebene (nur unterste Ebene möglich) oder Kreisebene haben, können auch als Stammspielerinnen in einer Seniorenmannschaft auf Kreisebene gemeldet werden

Ergänzung zur Sportordnung DKBC, Teil B 1.3 Spielkleidung:

Ersatzspieler/innen können auch im Trikot ihrer Stammmannschaft antreten.

## 2.6 Spielverlegungen

Spielverlegungen können nur mit dem (schriftlichen) Einverständnis des Spielgegners und der dazu gehörigen Information an den Staffelleiter genehmigt werden. Die Verlegungen müssen aber vor dem festgesetzten Termin bekannt u. durchführbar sein. Eine Verlegung über den im Spielplan festgelegten Termin bedarf grundsätzlich der Genehmigung des Staffelleiters. Eine Verlegung des letzten Spieltages ist nicht möglich.

## 2.7 Punktverluste

siehe die Punkte 2.7.1 bis 2.7.3 der Durchführungsbestimmungen des TKV im Ansetzungsheft

Tritt eine Mannschaft unbegründet oder ohne rechtzeitige Information (**mindestens zwei Tage vorher**) zu einem angesetzten Wettspiel nicht an, wird für sie das Spiel ohne SWP gewertet und die angetretene Mannschaft erhält 2 SWP. Die nicht angetretene Mannschaft hat eine Geldbuße gemäß BGO an den KKV zu zahlen.

Der Staffelleiter informiert den Schatzmeister über die Erhebung der Geldbuße.

Ein zweimaliger Nichtantritt kann zur Disqualifikation für die laufende Saison führen. Alle bisherigen Ergebnisse werden gestrichen. Eine Entscheidung dazu trifft der Staffelleiter nach Rücksprache mit dem Kreissportwart.

## 2.8 Spielwertungen nach Abschluss des Spieljahres

Für die Platzierung zum Abschluss der Spielrunde gilt in den Kreisligen **Mixed**, Senioren und Frauen folgende Spielwertung:

Bei Punktgleichheit von mehreren Mannschaften wird zur Ermittlung des Tabellenplatzes und unter Berücksichtigung der gegeneinander erzielten SWP eine gesonderte Tabelle erstellt.

### 100 Wurf

Ist hier Gleichheit vorhanden, gilt die Mannschaft als vorne platziert, die die höhere Kegelzahl der Auswärtsspiele bei denen nicht in der gesonderten Tabelle erfassten Mannschaften vorweist. Ist dies auch noch gleich, entscheidet in der Reihenfolge das Gesamtabräumergebnis, die Gesamtanzahl Fehlwürfe und dann das niedrigste Gesamtergebnis eines Starters, dann des folgenden usw.

### 120 Wurf

Bei Gleichheit der Tabellenpunkte (TP) und der Mannschaftspunkte (MP) zwischen zwei oder mehreren Mannschaften richtet sich die Platzierung nach dem direkten Vergleich der betroffenen Mannschaften und zwar

- die Tabellenpunkte in absteigender Folge
- die Mannschaftspunkte in absteigender Folge
- die Satzpunkte in absteigender Folge
- der im Durchschnitt bei allen Spielen ohne Einbeziehung des gegenseitigen Spiels der zu wertenden Mannschaften erreichten Anzahl der Kegel in absteigender Folge

### *Endspiel Kreisliga Mixed*

*Nach Abschluss der Spielrunden in den Staffeln der Kreisliga Mixed spielen beide Staffelsieger auf neutraler Bahn in einem einzigen Spiel den Kreismeistertitel aus. (**vorauss. Termin 28.04.2024**)*

## 2.9 Spielbericht/Staffelbericht

Die Heimmannschaft ist für die korrekte Ausfertigung des Spielberichtes (TKV-Spielberichte) verantwortlich. Spielberichte eines zentralen Druckers, jedoch mit TKV-Spielberichtsformular, sind erlaubt.

Unbedingt ist darauf zu achten, jeden Ersatzspieler deutlich sichtbar zu kennzeichnen (E = Ersatzspieler aus unteren bzw. Seniorenmannschaften; OE Ersatzspieler aus nächst höheren Mannschaften). Spielernamen sind auszuschreiben (voller Vor- und Nachname). Einwechselspieler sind im Spielprotokoll extra mit Angabe der bis dahin durch den ausgewechselten Spieler absolvierten Wurfzahl zu vermerken.

Die Mannschaften sind im Spielbericht mit lateinischen Ziffern zu ergänzen, nicht mit römischen (z.B. Meiningen 2, nicht Meiningen II).

*Der KKV nimmt mit allen Ligen am Kreisergebnisdienst des TKV teil. Der für jede Liga bereitgestellte Spielberichtsbogen ist nach Spielende per Internet auf den Kreisergebnisdienst des TKV entsprechend der Anleitung hochzuladen. Die Zugangsdaten werden den Clubverantwortlichen bekanntgegeben. Der TKV-Kreisergebnisdienst wird auf der Homepage des KKV entsprechend verlinkt.*

*Entscheidend für die korrekte Abbildung der Spielberichte sind die **Spielnummern** sowie die **Passnummern**. In den Spielberichten bereits vorbelegte Spielerinnen und Spieler (entsprechend namentlicher Meldungen) bitte am Spieltag überprüfen.*

## 3. Einspruch und Proteste

Einsprüche/Proteste werden durch die entsprechenden Instanzen nur dann bearbeitet, wenn der Antragsteller eine Begründung mit Verweis auf entsprechende Punkte der Sportordnung des DKBC Teil A+B und der DB des TKV bzw. KKV einreicht, innerhalb einer Frist von 1 Woche nach Spielende. Der Vermerk auf dem Spielformular hat sofort zu erfolgen.

Einsprüche auf Kreisebene in 1. Instanz werden gebührenfrei durch den zuständigen Staffelleiter behandelt. Widersprüche gegen die Entscheidung des Staffelleiters werden durch den Vorstand behandelt. (Einreichung beim Kreissportwart 2 Wochen nach Erhalt des Schiedsspruchs durch den Staffelleiter). Die Gebühr (siehe BGO) für dieses Rechtsmittel beträgt 20 €, deren Einzahlung mit der Begründung gegen den Schiedsspruch des Staffelleiters nachzuweisen ist. Ist der Gebührennachweis nicht erbracht, findet keine Verhandlung des Widerspruchs statt.

## 4. Mannschaftsmeisterschaften

### 4.1. nicht belegt

### 4.2 Kreismeister

*Kreismannschaftsmeister Senioren und Frauen ist die erstplatzierte Mannschaft der jeweiligen Liga, bei Mixed der Sieger des Endspiels der Staffelsieger.*

### 4.3. Auf- und Abstiegsregelung

Aufstieg von Mannschaften zur Landesebene Männer und Frauen

Aus unserem Kreis kann nur je eine Mannschaft in die Spielsysteme 100/120 Wurf des Landes gemeldet werden. Die Anzahl der 100 Wurf-Aufsteiger ist begrenzt. Es können Aufstiegsspiele notwendig werden.

## 5. Kreiseinzelmeisterschaften

Grundlage zur Teilnahme an den Kreiseinzelmeisterschaften sind die gemeldeten Frauen, Männer, Juniorinnen, Junioren, SeniorInnen A, B, C an den Kreis- und Jugendsportwart mit (Name, Vorname, Geb.-Datum, Verein/Club)

### **Jugendeinzelmeisterschaft (U10, U 14 – U 18)**

Die Jugendmeisterschaften werden in der Saison 2023/2024 über die Teilnahme an mehreren Einladungswettbewerben absolviert.

LEM U14-U18 16./17.03.2024

### **die anderen Altersklassen**

Vorrunde 06./07.04.2024 über 100 Wurf (2-Bahn-Anlagen)

Finale 20./21.04.2024 über 120 Wurf (4-Bahn-Anlagen)

kkv-sm@gmx.de

Namentliche Meldung bis **23.03.2024** an

LEM 11./12.05.2024 (Vorrunden), 25./26.05.2024 (Endrunden, Finale)

Zu den AKL U23, Frauen, Männer, Ü50, Ü60, Ü70 wird eine **gesonderte Ausschreibung** über die Starterzuteilung durch den Kreissportwart vor dem Meldetermin auf der Homepage des KKV veröffentlicht. Bahnpläne, Starterlisten und Ergebnisse werden dort ebenfalls veröffentlicht. Die veröffentlichten Starterlisten/-zeiten gelten als Spielberechtigung.

*Die Startgebühr für die Teilnahme an den Einzelmeisterschaften beträgt für 120 Wurf 8,00 EUR (7,00 Euro bei 100 Wurf) und ist beim Verantwortlichen am Veranstaltungstag zu bezahlen.*

*Zur anteiligen Finanzierung von Trophäen, Auszeichnungen, Medaillen soll je Starter/in je ein Euro (in Vorrunde und im Finale) der Startgebühr an den KKV entrichtet werden. Über die Notwendigkeit befindet der Vorstand nach Rücksprache mit der Finanzwartin unmittelbar vor der KEM nach Haushaltslage.*

<http://kkvsm.maqix.net/kemerwachsene.htm>

<b>Aktuelle Altersklassen &amp; Jahrgänge</b>			
<b>Deutscher Kegler- und Bowlingbund   DKB</b>			
Kinder (w + m)	U 10	nach	30.06. 2014
Jugend B (w + m)	U 14	vom 01.07. 2009 bis	30.06. 2014
Jugend A (w + m)	U 18	vom 01.07. 2005 bis	30.06. 2009
Juniorinnen und Junioren	U 23	vom 01.07. 2000 bis	30.06. 2005
■ Frauen und Männer		vom 01.07. 1974 bis	30.06. 2000
Seniorinnen und Senioren A	Ü 50	vom 01.07. 1964 bis	30.06. 1974
Seniorinnen und Senioren B	Ü 60	vom 01.07. 1954 bis	30.06. 1964
Seniorinnen und Senioren C	Ü 70	vor	01.07. 1954

## 6. nicht belegt

## 7. Thüringer Vereinsmeisterschaften

Meldungen zur Teilnahme an den Thüringer Vereinsmeisterschaften (Senioren A+B, Seniorinnen A+B) haben bis zum **17. April eines jeden Jahres** mit Angabe der Sportstätte an den Kreissportwart zu erfolgen.

## 8. Classic-Pokal

Die Meldungen der Teilnehmer zum **TKV-Classic-Pokal** (Landespokal) der Frauen- und Männermannschaften (4 Spielerinnen / 4 Spieler) 4 x 30 Wurf erfolgen bis **zum 17. April eines jeden Jahres** an den Kreissportwart. Durchführung des TKV-Classic-Pokals siehe Ansetzungsheft 2023/24 - Punkt 8.

Für die Meldung TKV-Classic-Pokal sieht der TKV eine Startgebühr von 10,- Euro vor.

Für Meldungen zur Teilnahme am **KKV-Classic-Pokal** (Kreispokal) für alle Kreismannschaften Frauen, Männer, Senioren und Jugend gilt der Termin **01. Juli eines jeden Jahres**. Die Auslosung erfolgt öffentlich, die Ansetzungen und Ergebnisse werden auf der Homepage veröffentlicht.

Die Pokalendspiele finden vorauss. am 14.04.2024 auf neutralen Bahnen im Rahmen eines Final-Four statt.

[http://kkvsm.magix.net/index\\_htm\\_files/Pokal-SM\\_23\\_24.pdf](http://kkvsm.magix.net/index_htm_files/Pokal-SM_23_24.pdf)

## Schlussbestimmung

Die vorliegende Durchführungsbestimmung des KKV SM obliegt der weiteren Pflege durch den KKV Vorstand, den Vereinen und Staffelleitern und sind durch diese verantwortungsvoll zu aktualisieren. Der vorliegende Entwurf wurde vom Kreissportwart erstellt und zur Lesung und Korrektur an den Gesamtvorstand des KKV gegeben.

Die Inkraftsetzung dieser Durchführungsbestimmung wird nach Beratung mit dem Gesamtvorstand zum Beschluss empfohlen.

Meinungen den 17.08.2023

Vorstand KKV SM